

69. Tag der Heidschnuckenzüchter



**Verband Lüneburger
Heidschnuckenzüchter e.V.**

am 12. Juli 2018 in Müden / Örtze

Die Heidschnuckenzüchter feiern am Donnerstag, dem **12. Juli** ihren traditionellen Heidschnuckentag in Müden / Örtze im Landkreis Celle.

Züchter, Halter und Freunde der Grauen Gehörnten Heidschnucke treffen sich jedes Jahr auf dieser einzigartigen Veranstaltung, um die Vorstellung, Prämierung und Versteigerung der jungen Zuchtböcke zu erleben. [Katalog 2018 als PDF \(2,2 MB\)](#)

In der malerischen Umgebung um den Parkplatz des Gasthauses „Zum Heidesee“ werden wieder viele Touristen und Besucher erwartet, die sich über die Heidschnuckenhaltung informieren und das besondere Flair dieser ursprünglichen Zuchtbock-Auktion genießen möchten.

Viele Vertreter aus Politik und Verwaltung nehmen an dieser Veranstaltung teilnehmen, um ihre Verbundenheit mit der Heidschnuckenhaltung zu zeigen.

Beim abschließenden Empfang des Verbandes werden beim gemeinsamen Heidschnuckenessen, neben den Grußworten der Ehrengäste, die Preisrichter über ihre Eindrücke berichten. Als Ehrengast wird in diesem Jahr die niedersächsischen Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast teilnehmen.

Als „Elite der Heidschnucken“ unterliegen die Böcke dieser Auktion besonders hohen Anforderungen. In einem strengen und umfangreichen Auswahlverfahren müssen sich die Zuchtböcke gegen ihre Konkurrenten durchsetzen, um eine Zulassung zu erhalten.

Alle beteiligten Zuchtbetriebe werden jährlich mehrmals durch den Schaf- und Ziegengesundheitsdienst sowie die Veterinärämter kontrolliert. Strengste Hygieneanforderungen sorgen für gesunde und vitale Zuchttiere und gewährleisten den Erhalt dieser einzigartigen

Schaf rasse der Lüneburger Heide.

Die Graue Gehörnte Heidschnucke ist eine der ursprünglichsten deutschen Schafrassen und in besondere Weise mit ihrem Ursprungsgebiet der Lüneburger Heide verbunden. Ein Erhalt der Heide ist ohne die Heidschnucke nicht möglich und die Heidschnucken sind auf die Heideflächen als Futterflächen angewiesen. Gleichzeitig sorgt diese extensive Futtergrundlage auch für die Vitalität und Anspruchslosigkeit der Rasse und den nötigen Selektionsdruck, um diese Eigenschaften auch in Zukunft zu erhalten.

Die Veranstaltung bietet Züchtern und Haltern aus dem gesamten Bundesgebiet die Möglichkeit, einen gekörten und leistungsgeprüften Bock aus dem Ursprungsgebiet der Heidschnucken zur Verbesserung der eigenen Herde zu ersteigern.

Eine Vielzahl von Ständen rund um die Heidschnucke und die Erzeugnisse der Heide vervollständigen die Veranstaltung. Die Tourismusverbände bieten zusammen mit der örtlichen Gastronomie ein interessantes Rahmenprogramm an, das für zahlreiche Heidegäste ein besonderer Höhepunkt sein wird. Der Verkehrsverein Müden ist unter Tel.: 05053-989 222 zu erreichen.

Auktionsort: 29328 Müden, Schulstr. 11 (Gasthaus „Zum Heidesee“)

Zeitplan:

7.30 Uhr Körung

ca. 9.45 Uhr Prämierung

1.00 Uhr Versteigerung

ca. 14.00 Uhr Heidschnuckenessen mit Berichterstattung und

Preisverleihung im Posthotel

(Anmeldung über den Veranstalter erforderlich)

Veranstalter:

Verband Lüneburger Heidschnuckenzüchter e.V.

Johannssenstr. 10, 30159 Hannover

**(0511 - 32 97 77 ; FAX 0511 - 300 43 86, Internet:
www.heidschnucken.de**

E-Mail: Schafzuchtverband@lwk-niedersachsen.de